

OFFENE JAZZ HAUS SCHULE

MUSIKSCHULE // AKADEMIE //
SOZIOKULTUR // BILDUNGSPARTNER

Offene Jazz Haus Schule e. V. | Eigelsteintorburg | Eigelstein 135a | 50668 Köln

An
Freund*innen, Partner*innen
und Unterstützer*innen
der Offenen Jazz Haus Schule

EIGELSTEINTORBURG

Eigelstein 135a / 50668 Köln

www.jazzhausschule.de

Joscha Oetz & Martin Theile

Vorstand

0221/130565-18 /-22

joscha.oetz@jazzhausschule.de

martin.theile@jazzhausschule.de

Köln, 11. September 2026

Kürzungen bei der OJHS stoppen – Musikalische Bildung sichern: Kulturelle Teilhabe ist sozialer Kitt für unsere Stadt!

Liebe Freund*innen der Jazzhausschule, liebe Wegbegleiter*innen und Unterstützer*innen,

wir wenden uns heute mit großer Bestürzung, tiefster Sorge und großer Enttäuschung an Euch. Die Offene Jazz Haus Schule – seit Jahrzehnten feste Heimat, Impulsgeberin und gesellschaftlicher Motor für Jazz, improvisierte und populäre Musik in Köln – steht durch den neuen Haushaltsentwurf der Stadtverwaltung 2027/28 vor existenziellen Hürden. Was die Stadtverwaltung dort plant, ist ein massiver Einschnitt mit Ansage für die musikalisch-kulturelle Bildung von Kölner Kindern und Jugendlichen.

Die nackten Zahlen: Über 30 % Realkürzung

In den vergangenen Jahren haben wir bereits hocheffizient gewirtschaftet. Jetzt soll uns eine verlässliche Existenzgrundlage entzogen werden:

- **Einbruch der Förderung:** Von 528.478 € (2024) sinkt der städtische Zuschuss schrittweise auf 382.736 € (2028) – **ein direktes Minus von bis zu 27 %**.
- **Massive Sonderbelastung:** Hinzu kommt die nun greifende Abgabe für die Nutzung von Schulräumen, die uns jährlich mit einem fünfstelligen Betrag belastet.
- **Effektiver Verlust:** Rechnungsübergreifend beläuft sich die städtische Kürzung damit auf über 30%.

Was konkret auf dem Spiel steht: Hunderte Kinder verlieren ihre Musik

Musikalische Bildung darf kein Luxusgut für Wohlhabende werden! Wenn es bei diesen Kürzungen bleibt, verliert Köln keine abstrakten Zahlen, sondern greifbare Orte des Miteinanders:

- **1.500 Grundschulkinder an 11 Grundschulen:** Durch den Wegfall des städtischen Kofinanzierungsanteils kann das JeKits-Programm (Jedem Kind Instrumente, Tanzen,

Offene Jazz Haus Schule e.V. | Eigelsteintorburg | Eigelstein 135 a | 50668 Köln | www.jazzhausschule.de

Vorstand: Joscha Oetz, Martin Theile

Bankverbindung: Sparkasse KölnBonn · IBAN DE30 3705 0198 0015 2920 22 · BIC COLSDE33

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband

Singen) nicht an allen Grundschulen fortgesetzt werden, steht möglicherweise sogar vor dem Aus.

- **Hunderte Kinder in Schulk Kooperationen:** Hochwirksame Inklusions- und Schulprofile wie KlangKörper (Görlinger Zentrum / Bocklemünd), MuProMandi (Sülz) und SPEM (Peter-Ustinov-Realschule / Nippes) stehen vor dem Stopp.
- **750 Jugendliche in Sozialräumen:** Soziokulturelle, oft kostenlose Band- und Fluchtprojekte (Sounds of Buchheim, Jazzhaus Community Orchester) verlieren ihre Finanzierungsbasis.
- ➔ **Insgesamt erreichen wir wöchentlich über 5.000 Menschen:** Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Die Schwächsten unserer Stadtgesellschaft werden zuerst getroffen.

Der Domino-Effekt: Städtische Kofinanzierung als Hebel

Die städtische Förderung ist der Schlüssel, mit dem wir Fördergelder des Landes NRW, von Stiftungen und anderen Förderern nach Köln holen. **Jeder städtische Euro, der gestrichen wird, vernichtet ein Vielfaches an Drittmitteln für Kölner Kinder.** Gleichzeitig werden über 200 freiberufliche Dozierende um ihre ohnehin prekären Existenzgrundlagen gebracht – genau jene Musiker*innen, die das kulturelle Herz dieser Stadt sind!

Warum wir EURE Hilfe und EURE Stimme brauchen

Die Entscheidung der Stadtverwaltung ist erst ein Entwurf – das letzte Wort hat der Rat der Stadt Köln. Wenn wir jetzt nicht gemeinsam laut werden, gerät ein zentraler Pfeiler der musikalischen Bildung in Köln ins Wanken (neben der ebenfalls unter Druck stehenden Rheinischen Musikschule).

Darum bitten wir Euch von Herzen um eure Solidarität:

- **Nutzt Eure Stimme und Reichweite:** Ob auf der Bühne, in den Medien, in den sozialen Netzwerken oder im direkten Gespräch mit Kölner Politiker*innen – macht öffentlich, was auf dem Spiel steht!
- **Setzt euch für den „Politischen Veränderungsnachweis“ ein:** Der Rat muss die geplanten Kürzungen der Verwaltung stoppen und die verlässliche Finanzierung der OJHS sichern.
- **Unterstützt unser Netzwerk:** Teilt unseren ausführlichen Bericht ([Link zum Bericht](#)) und sprecht die Politiker*innen Eures Vertrauens an.

Wer die kulturelle Bildung von Kindern kaputtspart, gefährdet die Zukunft dieser Stadtgesellschaft. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass Kölner Kinder auch morgen noch gemeinsam Musik machen können!

Mit dankbaren Grüßen